

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1779**

7 (18.2.1779) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche  
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines  
**Intelligenz = oder Wochenblatt**  
 für sämtliche  
**Hochfürstlich Badische Lande.**

**Fürstliche neue Verordnungen.**

General: Decret an sämtlich Badische Ober- und Aemter, auch Physicate, excl. Weinsheim und Rodemacher, d. d. Carlsruhe den 23 Jenner 1779. S. R. N. 20415.

Die Hebammen und Bey-Frauen sollen mit einem Exemplar der neugedruckten Hebammen-Instruction aus den Gemeinds-Aerariis versehen werden.

Nachdem man vor nöthig erachtet hat, eine Hebammen-Instruction dahier entwerfen zu lassen, die auch wirklich die Presse verlassen hat, und wovon jeder Hebamme und Beyfrau ein Exemplar zuzustellen, der Kosten-Betrag aber aus denen Gemeinds-Aerariis zu erheben ist; Als haben Oberamt und Physicat die Anstalt zu treffen, daß sämtliche Hebammen und Beyfrauen ihrer Districte damit versehen werden, und ist desfalls die nöthige Anzahl Exemplarien, wovon das Stück 1½ kr. kostet, von dem Buchführer Schmieder dahier zu beschreiben. Decretum Carlsruhe in Conf. Aul. den 23sten Jenner 1779.

**Gerichtliche Notifikationen.**

Müllheim. Friedlin Müller, ein lediger Burgers Sohn von Brizingen, hiesiger Herrschaft, Steinhauer Handwerks, 25 jährigen Alters, etwas kurz und untersehter Statur, mit schwarzen krausen Haaren, rund blatternarbigtem Gesicht, grauen Augen, und etwas aufgeworfenen bicken Lippen, ist wegen eines auf ihn gekommenen Frucht Diebstahls heimlich entwichen. Es wird daher gedachter Friedlin Müller hiermit öffentlich vorgeladen, daß er von dato an binnen 6 Wochen, als welche Frist ihm hiermit ein vor allemal peremptorisch anberaumt wird, allhier um so gewisser erscheinen, und wegen seines Austritts, auch, was ihm zu Last fällt, Red und Antwort geben, im Unterbleibungsfall aber gewärtigen solle, daß gegen in Contumaciam vorgefahren werde, wie Rechtens. Müllheim den 11ten Hornung 1779.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt der Herrschaft Badenweiler.

Gondelsheim. Nachdem von gnädigster Herrschaft über das verschuldete Vermögen des dahiesigen Schutz-Juden Samuel Isaacs, der Ganth-Proceß erkannt, und von Amtswegen terminus ad liquidandum & certandum super prioritare auf Montag den 15ten Martii anni currentis anberaumt worden; So werden alle diejenige, welche an ermeldten Juden Samuel Isaac etwas rechtmäßiges zu fordern haben, auf vorgedachten Tag vor dahiesiges Amt mit dem Anhang vorgeladen, daß sie den Beweis ihrer Forderungen mitbringen, im Ausbleibungsfall aber gewärtigen sollen, damit nachgehends nicht mehr gehdret zu werden. Gondelsheim den 12 Febr. 1779.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Pfandschafts-Amt Allda.

Rodaiben. Nachdem der Concurß-Proceß gegen Peter Engell zu Clausen erkannt worden; Als werden hiermit alle diejenige, welche an denselben Forderungen haben, peremptorie citiret, solche Dienstags den 16ten folgenden Monats März vor allhiefig Fürstlichem Amt zu liquidiren,

oder zu gewärtigen, daß sie damit ein für allemal werden präcludiret werden. Decretum Rodalben den 4ten Februarii 1779.

Hochfürstl. Markgraf Badisches Amt allhiefiger Herrschaft Gräfenstein.

### Edictal / Citation.

**Veste und Stadt Kehl.** Nachdem der Herr Secretaire Pierret Mandatario nomine des Mr. le Chevalier de Lauzon eine Wechschuld zu 12000 Livres, sodann eine von 1500 Livres gegen den hiesigen Bürger Roger de Bois bey Hochfürstl. Amt dahier den 5ten Jenner 1779 klagbar angebracht, und dieser nach einstweilen gegebener Sicherheit dafür nach Verfluß von vier Wochen seine deßfallige exceptiones beybringen wollen; Er dagegen ohne solches zu erfüllen, sich während der Zeit unsichtbar gemacht; Als wird er andurch, weilen dessen Aufenthalt unbekannt, dergestalt edictaliter citirt, daß er sich binnen dato und drey Wochen vor Hochfürstl. Amt entweder in Person, oder durch einen sattsam Bevollmächtigten einfinde, und dasjenige, was er Vorhabens gegen die Lauronische und Arromannische Forderung gebührend anbringe, widrigenfalls er nach Verlauf der gesetzten Frist, deßwegen nicht mehr gehdret, sondern die zur Sicherheit hinterlegte Schuldscheine, alsdenn an Klägern ohnfehlbar ausgeliefert werden sollen. Gegeben Veste und Stadt Kehl den 16 Febr. 1779.

Hochfürstl. Markgräf. Badisches Amt allda.

**Rhodt unter Rippurg.** Demnach Georg Jacob Jung, des dahiesigen Burgers Philipp Jungens Sohn, 18 Jahre alt, sodann Conrad Krieger, des gleichmäßigen hiesigen Burgers Jacob Kriegers Sohn, 24 jährigen Alters, und beide noch ledigen Standes, vor einigen Monaten wegen begangenen Diebstahls während der Inquisition meineidiger Weise von hier aus, und dem Vernehmen nach in fremdherrliche Kriegsdienste getreten; Als werden, auf eingelangten hohen Regierungs-Befehl, obenbemeldte beide Pursche Georg Jacob Jung und Conrad Krieger, dergestalten edictaliter citirt und vorgeladen, daß dieselbe a Dato binnen Sechs Wochen, welche Frist ihnen ein vor allemal peremptorie anberaumt wird, um so gewisser vor dahiesigem Fürstl. Amte erscheinen, und ihres verübten Diebstahls, fort hernach weiters beginnenden meineidigen Austritts halber, sich gebührend verantworten sollen, als im widrigen- und Nichterscheinungsfall, nach Strenge derer Gesetze gegen sie vorgefahren, somit ihr Vermögen confiscirt, und sie der Hochfürstl. Marggräv. Badischen Landen verwiesen werden. Sign. Rhodt unter Rippurg den 15 Febr. 1779.

Hochfürstl. Marggräv. Badischer Rath und Amtmann allda

L. C. Nebenius.

**Rodalben.** Nachdem der P<sup>ro</sup>. furti inhaftirt gewesene Hirten-Knecht von dem Staffelhof, Hans Michael Bernard, von Hermersberg gebürtig, mittelst gewaltsamer Aushauung des Bloch-Hauses durchgegangen; Als wird derselbe andurch edictaliter & peremptorie citirt, um sich in Zeit 6 Wochen vor allhiefig Fürstlichem Amt unter dem Präjudiz zu stellen, daß andernfalls der Diebstahl, darumben die erheblichste Inzichten gegen ihn vorhanden, für eingestanden gegen ihn werde erkennet, er auf ewig deren Hochfürstl. Marggraf Badischen Landen verwiesen, und sein Nahmen an den Galgen geschlagen werden. Decretum Rodalben den 5ten Febr. 1779.

Hochfürstl. Marggraf Badisches Amt allhiefiger Herrschaft Gräfenstein.

**Grasschaft Eberstein.** Stephan Merkel, ein Burgers Sohn von Forbach, hat sich vor mehr als 30 Jahren von Haus weg- und mit Landesherrlicher Erlaubnus in Kayserl. Königl. Kriegsdienste begeben, seit der Zeit aber nichts mehr von sich hören lassen. Da nun dessen Unversandte um Abfolgung seines in einigen Güter-Stücken bestehenden Vermögens angestanden; So wird hiemit derselbe unter Anberaumung einer Frist von 3 Monathen öffentlich vorgeladen, daß er binnen solcher Zeit persönlich oder per Mandatarium bey dem Oberamt dahier erscheinen, und sein Vermögen in Empfang nehmen solle, widrigenfalls solches seinen nächsten Unverwandten erga Cautioem übergeben werden wird. Sign. Gernsbach den 17 Hornung 1779.

Hochfürstl. Oberamt der Grasschaft Eberstein.

**Grasschaft Eberstein.** Johannes Schaub, ein Burgers Sohn von Forbach, welcher vor 32 Jahren mit Herrschaftl. Erlaubnus in Königl. Französische Kriegsdienste getreten, seithero

aber nichts mehr von sich hören lassen, und gleichwohl einiges Vermögen zurückgelassen hat, wird auf Ansuchen seiner Verwandten öffentlich vorgeladen, und ihm eine Frist von 3 Monat anberaumet, binnen welcher derselbe vor dem Oberamt dahier erscheinen, oder gewärtigen solle, daß sein weniges Vermögen an seine Schwägeren gegen Caution werde verabsolget werden. Sign. Gernsbach den 17 Hornung 1779.

Hochfürstl. Oberamt der Grafschaft Eberstein.

### Sachen so zu verleihen sind.

Carlsruhe. In des Kraß Kirchenbauers hintern Behausung in Klein-Carlsruhe im neuen Haus, ist im obern Stock ein Logis zu verleihen, bestehend in Stuben, Kammer, Küche, Keller, Speicher und Platz zum Holz legen, und kan bis Georgii bezogen werden.

### Sachen so zu versteigern sind.

Carlsruhe. Das dem Schuhmachermeister Johann Adam Schäußele dahier in dem kleinen Zirkel neben dem ältern Wagnermeister Pfetsch und dem Schuhmacher Steeb gelegene zweystöckete Haus, so wie 1 Morgen Acker am Mühlburger Weg, wird Donnerstags den 25 dieses Monats Nachmittags um 2 Uhr auf althiesigem Rathhaus ein vor allemal öffentlich versteigert werden. Welches zu jedermanns Nachricht hiermit bekannt gemacht wird. Carlsruhe den 10 Febr. 1778.

Hochfürstl. Marktgräf. Badisches Oberamt allda.

Kastatt. Verwittibte Frau Hof-Cammerrath Bidermanin ist Willens, verschiedne Neu-blee, als: Silbergeschmeid, künstlich gearbeitetes Schreinwerk, Zinn- und Kupfergeschirr, Weißzeug, fein geschnittene Gläser, Holländisch Porcellain, weiß Fayence, Bücher von Bau- und Wasser-künsten, nebst andern, Faß in Eisen und Holz gebunden, eine große Electrifier-Maschine samt Zugehörde, geomet. Instrumenten und sonstigen gemeinen Hausrath, in ihrem dormalen bewohnendem Quartier, gegen baare Bezahlung, aus eigenen Händen, öffentlich versteigern, und darmit auf Montag den 22sten dieses früh um 8 Uhr und Nachmittags um 2 Uhr den Anfang machen, so fort die folgende Tage continuiren zu lassen; Ein solches wird demnach zur Nachricht, womit die Liebhaber auf erwähnte Läge, sich beliebig einfinden mögen, hierdurch bekannt gemacht.

### Sachen so zu verkauffen sind.

Emmendingen. Bey Christian Josua Verblinger ist wieder gerechter und frischer Ulmer Garten-Saamen angekommen, und in billigstem Preis zu haben.

In der MacLottischen Hofbuchhandlung in Carlsruhe sind ganz neu angekommen und zu haben:

*Livres de Guerre. Memoires du Marechal de Berwick, ecrits par lui meme II. Tomes. gr. 8. en Suisse, 1778. 3 fl. —*

*Correspondance d'un jeune militaire. ou memoires du Marquis de Luzigni & d'Hortense de Saint-Inst. II. Parties. gr. 8. en Suisse, 1779. 1 fl. 30 kr.*

*Heineccii (Jo. Gottl.) Elementa juris Cambialis commoda, auditoribus methodo ornata, eum animadversionibus D Christiani Gmelin. Editio octava. 8. Norimb. 1779. 30 kr.*

*Chronologen. Ein periodisches Werk von Beckhrlin, erster Band. 8. Trst. u. Leipz. 1779. 1 fl. 12 kr.* Eine von dem Verfasser von Anselmus Rabiosus Reisen angefangenes höchst munteres Journal, welches sich gewiß empfiehlt, und viele Leser finden wird.

*Lobrede (historische) auf Herrn Albrecht von Haller, aus dem Franz. gr. 8. Bern, 1778. 30 kr.*

*† Croisets (P. Joh.) Andachtsübungen auf alle Tage des Jahrs, enthaltend das Leben der Heiligen so auf jeden Tag fällt, mit kurzen Anmerkungen über die Epistel, Betrachtungen über das Evangelium, der heil. Messe und angehängten üblichen Andachten für allerley Standespersonen, aus dem Franz. übers. 12 Theile. 8. Bamberg, 1779. 9 fl. —*

*Diatogues de feu Monsieur Lang traduits du latin, avec les mots & les Phrases de chaque dialogue pour l'usage de jeunes gens. IV. Edition. 8. Nuremberg. 20 kr.*

### Personen, so verlangt werden.

**Carlsruhe.** Man begehrt nach Lausanne in der französischen Schweiz einen jungen Menschen, der entweder zur Medicin oder zur Apothekerkunst bestimmt wäre, im erstern Falle würde dieser nebst der französischen Sprache zugleich Gelegenheit haben, verschiedene Theile der Medicin zu erlernen, und dadurch seinen künftigen Cursum auf Universitäten zu verkürzen, im letztern aber die beschwerlichen und langen Lehrjahre vermeiden, und dem ohngeachtet sich wahre und practische Kenntnisse der Chymie nach Grundsätzen zu erwerben. Man kan sich wegen näherer Nachricht directe an Herrn Doctor Struve in besagtem Lausanne wenden.

### Nachricht.

**Carlsruhe.** Unterzogener hat in hiesiger Gegend die Besorgung der Herzoglich-Württembergischen Bleiche in Weinsberg, die mit einer schönen Lage und geschickten Bleichern, nebst einer Garn-Siederey, versehen ist. Diejenige nun, welche ihr Tuch, Garn und Faden auf diese wohl eingerichtete Bleiche anzuvertrauen gedenken, belieben solche an mich zu senden, da ich sie sogleich dahin befördern werde; Man versichert auch ganz zuverlässig, daß jedermann, der sein Tuch auf diese Bleiche giebt, sowohl mit der geschwinden als schönen Abbleichung ihrer Waaren fattsam versnügt seyn werde. Von der Ehl wird nicht mehr als 1 und  $\frac{1}{2}$  Kreuzer, und vom Pfund Garn oder Faden 10 Kreuzer Bleicher-Lohn, und von letztern nur zu siedern 3 Kreuzer bezahlt. Carlsruhe den 12 Febr. 1779.

Johann Carl Romann.

**Mannheim.** Bey der den 11ten Februarii 1779. zu Mannheim geschenehen 240sten Lotterie-Ziehung sind folgende Nummern zum Vorschein gekommen:

87. 67. 70. 72. 40.

Die 241ste Ziehung geschieht Donnerstags den 4ten März 1779.

### Gebohrne.

**Carlsruhe.** Den 13 Febr. Georg August, Vater: Joh. Georg Hiltz, Burger u. Kiefer. 15. Johann August Friedrich, Vater: Adam Friedrich Hafner, Burger und Becker.

**Durlach.** Den 11 Febr. Juliana Sabina, Vater: Jacob Christoph Kbhle, Burger u. Nabler.

**Pforzheim.** Den 11 Febr. Sophia Juliana, Vater: Ernst Wilh. Luz, Burger u. Seiler.

### Gestorbene.

**Carlsruhe.** Den 10 Febr. Johann August, Jacob Friedrich Fischers, hiesigen Fuhrmanns, Sohn, alt 23 Wochen. 12. Anna Margaretha, weil. Ernst Ludwig Eberhardts, gewesenen Metzgers und schwarz Adlerwirths, Tochter, alt 18 Jahre 4 Mon. 20 Tage. 13. Johann Jacob Heinrich, Heinrich Friedr. Schmidts, Burgers und Schneiders, Sohn, alt 9 Wochen 2 Tage. 14. Gabriel, Jacob Friedrich Rebles, Burgers und Kiefers, Sohn, alt 20 Tage.

**Durlach.** Den 6 Febr. August Friedrich, Wilhelm August Goldschmidts, Burgers u. Hufschmidts, Sohn, alt 4 Jahre 8 Tage. 7. Christina Catharina, Rudolph Merkers, Burgers u. Stadtmüllers, Tochter, alt 1 Jahr 9 Mon. 23 Tage. Eod. Simon Born, Burger zu Au, alt 62 Jahre.

**Pforzheim.** Den 11 Febr. Frau Charlotte Henriette, geb. von Bauritsch, weil. Herrn Jeh. Heimr. Hembergers, Pfarrers zu Dpffingen, hinterl. Wittwe, alt 80 Jahre 4 Mon. 21 Tage. 9. Maria Dorothea, geb. Weberin, Ferdinand Kaisers, Burgers u. Metzgers, Ehefrau, alt 71 Jahre 6 Mon. 6 Tage. 10. Juliana Eva, Gottlieb Dielerlers, Burger u. Strickers, Tochter, alt 1 Jahr 9 Mon. 17 Tage.

### Copulirte.

**Carlsruhe.** Den 12 Febr. Albert Reyling, led. Burgers Sohn von Erfsingen, mit Anna Maria Hblylin, led. Burgers Tochter von dar.

**Pforzheim.** Den 11 Febr. Carl Gottfried Baumann, led. Burger und Waffen-Schmidt, mit Catharina Barbara la Costa, led. Burgers Tochter,